

Holz-Preise

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **8 (1892)**

Heft 25

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

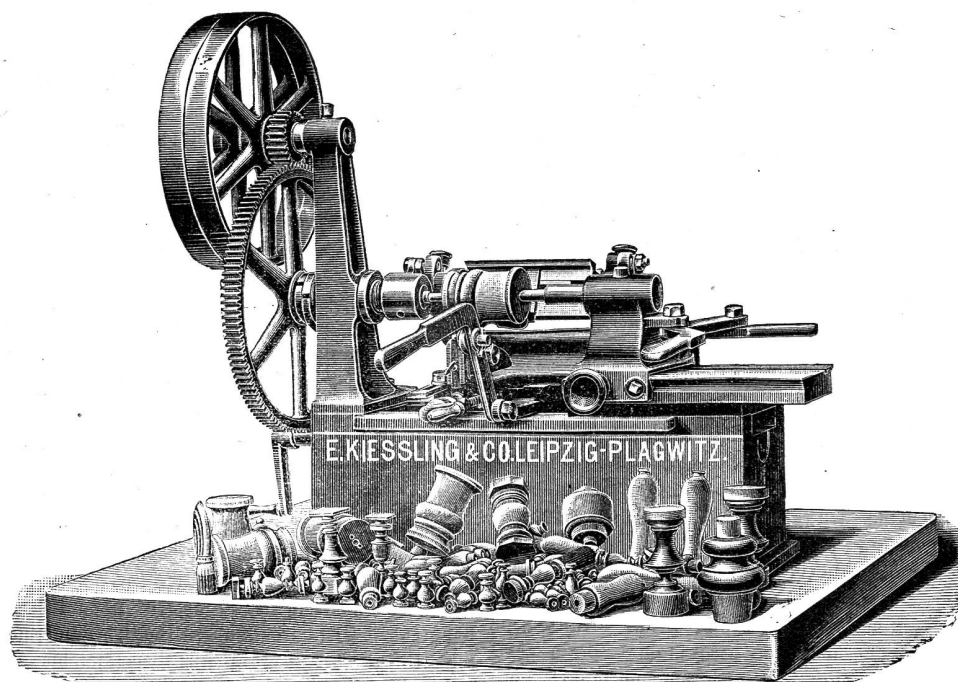
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

arbeitet jedoch auch nur auf richtig konstruirten Apparaten gut und es ist besonders die richtige Qualität derselben von Wichtigkeit. Sind jedoch Qualität der Schmirgelscheiben, Umdrehungsgeschwindigkeit, Angriffsdruck und Bewegung im richtigen Verhältnis, so ist die Gleichmäßigkeit und die Schärfe des Schnittes das Vorzüglichste, was bis jetzt geleistet wurde.

Was die Maschinen selbst anbelangt, so sind jedoch alle Schmirgelapparate, wo trocken gearbeitet wird, der Abnützung ziemlich stark unterworfen, so daß die gleitenden bewegenden Theile, wie Supporte etc., sich sehr rasch abnützen, daher bei Anschaffung sehr darauf zu achten ist, daß die Bewegungsmechanismen möglichst günstig konstruirt sind, sonst hat man in kurzer Zeit eine Lottermaschine.



KL Runddrehmaschine.

D. R.-P. Nr. 60,711.

Diese der Firma E. Kießling u. Co., Fabrik für Holzbearbeitungs-Maschinen in Leipzig-Plagwitz, patentirte Maschine dient zur Massenfabrikation kleinerer Gegenstände, wie dieselben hauptsächlich in der Spielwaaren-, Uhren- und Möbelfabrikation vorkommen, und ist besonders da mit Vortheil zu verwenden, wo große Mengen desselben Profils gebraucht werden. Am besten bearbeiten sich auf dieser Maschine harte Hölzer, wie Rothbuche etc., auch Erlenholz läßt sich gut verwenden.

Die Handhabung der Maschine ist sehr einfach. Das zu bearbeitende Holz wird zwischen die Spitzen eingespannt und in langsame Drehung versetzt. Der Messerkopf, welcher die entsprechenden Profilmesser trägt, dreht sich mit großer Geschwindigkeit und wird auf besondere Art (D. R.-P.) dem Holz zugeführt. Geeignete Anschläge begrenzen den Hub, so daß alle Gegenstände genau gleichen Durchmesser erhalten. Durch besondere Einrichtung ist es möglich, den Schlitten sofort zurück zu stellen.

Die Maschine kann leicht auf einer Werkbank oder einem Holzgestell befestigt werden. — Zur Maschine gehört 1 Vorlege sowie die Messer zur Anfertigung eines Gegenstandes.

Die oben genannte Firma baut diese Maschine in zwei Größen:

Nr. I für Gegenstände bis 180 Millimeter lang.

" II " " " 250 " "

Muster von Arbeitsstücken, welche auf dieser Maschine hergestellt werden, stehen Interessenten gern zur Verfügung.

Holz-Preise.

Augsburg, 13. Sept. Bei den in letzter Woche im Regierungsbezirke von Schwaben und Neuburg vollzogenen staatlichen Holzverkäufen stellten sich die Durchschnittspreise für: Eichenstammholz 1. Klasse 74 Mk. — Pf., 2. Kl. 51 Mk. — Pf., 3. Kl. 38 Mk. — Pf., 4. Kl. 27 Mk. 40 Pf., 5. Klasse 22 Mk. 40; Buchenstammholz 1. Kl. 21 Mk. 40 Pf., 2. Kl. 17 Mk. — Pf., 3. Kl. 15 Mk. — Pf.; Fichtenstammholz 1. Kl. 16 Mk. — Pf., 2. Kl. 13 Mk. 40 Pf., 3. Klasse 11 Mk. 25 Pf.; 4. Klasse — Mk. — Pf.

Fragen.

468. Wo wäre in der deutschen Schweiz einem jungen strebsamen Manne, welcher in der Bauhölzerei tüchtig und selbstständig ist, Gelegenheit geboten, ein Schlossereigenschaft zu gründen oder zu übernehmen unter günstigen Bedingungen?

469. Wer in der Schweiz liefert Neusilberguß?

470. Wer fabrizirt in der Schweiz als Spezialität Cigarrenspitzen und Pfeifen von Holz? Eventuell wer würde den Vertrieb einer neuen, patentirten, leichtverkäuflichen Cigarrenspitze mitübernehmen?

471. Ich bin im Besitz einer Wasserquelle, welche per Sekunde zirka 10 Liter Wasser liefert. Das Gefälle über dem Wasserrad ist 10 Meter. Wie kann ich diese am besten ausnützen? Kann ich das Gefälle unterhalb des Wasserrades auch benutzen als saugende Kraft mittelst eines Motors? Wie viel Pferdekraft wird sich ergeben?

472. Welche Sessel resp. Möbelfabrik liefert Sessel mit Bretzen in größeren Quantitäten?

473. Welches ist das beste Verfahren, um Zinkblech mit Oelfarbe anzustreichen, daß es nicht blättert oder springt?

474. Wer könnte mir ein großes Haus anbieten im Tessin oder Italien, wo man am billigsten Kastanien und Baumrösche kaufen könnte?

475. Wer liefert Holzjournalierstühle für Sitzbänke auf beliebige Länge? Antworten an J. Binkert, Buchdrucker, Laufenburg.

476. Wer wäre Abnehmer von Eiskasten- und Bierkisten-Beschlägen?

477. Wer würde ein Rezept oder gründliche Erlernung einer sehr gangbaren Fabrikation (Zettlaugenmehl) kaufen? Der Fabrikant besitzt 2 goldene Medaillen.

478. Wo wären zirka 50 Kilozentner Spätkbirnen zu kaufen? Eventuell würde eine Wagenladung abgenommen. Dießbezügliche Preisangaben per Kilozentner sind zu richten an Joh. Widmer, Schmied, Rillwangen.